Eidesstattliche Erklärung
zur nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  Antragsteller\*in oder[ ]  vorgesehene/r Sub-förderungsnehmer\*in | Name/Firma Antragsteller\*in oder vorgesehene/r Sub-förderungsnehmer\*in *Textfelder mit der gleichen Beschriftung werden beim Drucken des Dokuments mit dem hier eingegebenen Text befüllt.* |
| Rechtsform | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Firmenbuchnummer/ZVR-Zahl | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Anschrift | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Zeichnungsberechtigte/r | Name Zeichnungsberechtigte/rggf. Name zweite/r Zeichnungsberechtigte/r*Textfelder mit der gleichen Beschriftung werden beim Drucken des Dokuments mit dem hier eingegebenen Text befüllt.* |
| Projektbezeichnung | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

# Erläuterungen

Förderungen der ADA können unter das EU-Beihilferecht fallen, sofern alle Voraussetzungen nach Artikel 107 Absatz 1 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) erfüllt sind.

Gemäß Art. 107 AEUV besteht ein grundsätzliches Beihilfeverbot. Hiernach sind *„staatliche oder aus staatlichen Mitteln gewährte Beihilfen gleich welcher Art, die durch die Begünstigung bestimmter Unternehmen oder Produktionszweige den Wettbewerb verfälschen oder zu verfälschen drohen, mit dem Binnenmarkt unvereinbar, soweit sie den Handel zwischen Mitgliedsstaaten beeinträchtigen“*.

Nach ständiger Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs umfasst der Begriff des Unternehmens „*jede eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübende Einheit, unabhängig von ihrer Rechtsform und der Art ihrer Finanzierung*“. Eine wirtschaftliche Tätigkeit ist „*jede Tätigkeit, die darin besteht, Güter oder Dienstleistungen auf einem bestimmten Markt anzubieten*“.

Der Unternehmenscharakter einer Einrichtung hängt daher nicht von der Rechtsform (öffentlich-rechtlich oder privatrechtlich) oder ihrer wirtschaftlichen Zielsetzung (gewinnorientiert oder gemeinnützig) ab, sondern allein davon, ob die Einrichtung eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübt, d. h. Waren und/oder Dienstleistungen auf einem bestimmten Markt anbietet.

Vor diesem Hintergrund gibt der Antragsteller die nachfolgende Erklärung ab, ob wirtschaftliche Tätigkeiten im Sinne des EU-Beihilferechts durchgeführt werden.

# Erklärung

Ich/Wir bestätige/n hiermit, dass ich/wir über das Beihilfeverbot des Art. 107 Abs. 1 AEUV und die Verpflichtung zur Rückzahlung einer rechtswidrigen Beihilfe inklusive Zinsen informiert bin/sind, und dass

Name/Firma Antragsteller\*in oder vorgesehene/r Sub-förderungsnehmer\*in

*Zutreffendes bitte ankreuzen*

|  |
| --- |
|[ ]  ausschließlich und damit auch im Rahmen des beantragten Projekts wirtschaftlich tätig und damit diesbezüglich als ein Unternehmen im Sinne von Art. 107 Abs. 1 AEUV einzustufen ist; |
|[ ]  ausschließlich und damit auch im Rahmen des beantragten Projekts nicht-wirtschaftlich tätig ist; |
|[ ]  sich überwiegend aus öffentlichen Subventionen finanziert; |
|[ ]  sowohl wirtschaftlich als auch nicht-wirtschaftlich tätig ist und: |
|  |[ ]  die Aktivitäten zur Durchführung des Projekts sind nicht-wirtschaftliche Tätigkeiten im Sinne des EU-Beihilferechts und Name/Firma Antragsteller\*in oder vorgesehene/r Sub-förderungsnehmer\*in ist in Bezug auf dieses Projekt daher nicht als ein Unternehmen im Sinne von Art. 107 Abs. 1 AEUV einzustufen. |
|  |[ ]  Name/Firma Antragsteller\*in oder vorgesehene/r Sub-förderungsnehmer\*in führt eine Abgrenzungsrechnung zur Trennung von wirtschaftlichen und nicht-wirtschaftlichen Tätigkeiten im Rahmen des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs durch, sodass die Tätigkeiten, Kosten und Finanzierung eindeutig voneinander getrennt sind. |
|  |[ ]  Die buchhalterische Trennung von wirtschaftlichen und nicht-wirtschaftlichen Tätigkeiten wird durch einen Wirtschaftsprüfer bestätigt. |

<Allfällige Anmerkungen hier einfügen>

Ich/Wir bin/sind zeichnungsberechtigt und bestätige(n) eidesstattlich, dass meine/unsere Angaben wahrheitsgemäß sind.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, der ADA unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald mir diese bekannt werden.

|  |
| --- |
| Ort am Datum*Unterschrift/en* |
| Name Zeichnungsberechtigte/r | ggf. Name zweite/r Zeichnungsberechtigte/r |